



Groupe de Réflexion

Jahresbericht/rapport annuel 2018

Die Arbeitsgruppe hat sich mehrmals getroffen. Inhaltlich hat uns einmal mehr das Thema Kommunikation stark beschäftigt. Wir haben dem Vorstand klar gemacht, dass für uns das Thema eigentlich abgeschlossen sei und er sich um die weiteren Arbeiten kümmern müsse.

Nach Meinung der AG sollte der Vorstand klären, ob und wieweit er seinen Webauftritt anpassen/modernisieren soll. Der Kommunikationsfachmann Morin hat dazu ein klares Konzept verfasst und mehrmals präsentiert. Der Vorstand möchte zuerst eine generelle Kommunikationsstrategie entwickeln, bevor der Webauftritt angepasst werden soll. Die Arbeitsgruppe ist anderer Auffassung und hat in einem Brief den Vorstand eindringlich gebeten, den Webauftritt im Hinblick auf das Treffen mit der DBG und auch mit Blick auf Eurosoil 2020 rasch anzupassen.

Die Untergruppe Umweltbildung Boden unter der Leitung von Cécile Wanner hat aktiv an der Didaktikmesse «Swissdidac» in Bern für das Unterrichtsthema Boden geworben. Die Lehrpersonen zeigten ein grosses Interesse an mitgebrachten Flyern, Unterrichts- und Anschauungsmaterialien zum Thema. Unter dem Link www.unterricht.soil.ch können interessierte Lehrpersonen neu viele interessante Unterrichtsmaterialien- und -ideen schnell und übersichtlich abrufen. Das Thema Boden erfreut sich nämlich zunehmendem Interesse, da es in den Lehrplänen verschiedener Kantone Einzug gefunden hat und im Zusammenhang der wieder neu entdeckten Schulgartenprojekte thematisiert wird.

Daneben haben wir uns wieder den eigenen Themen zugewendet. Die Diskussion ist nicht abgeschlossen und wird weiter geführt.

Ein Thema scheint wichtig zu werden in nächster Zeit: das sind die sogenannten ‚anthropogenen‘ Böden. Dieser Begriff ist schillernd, unklar und unseres Erachtens nirgends klar definiert. Eine Präzisierung, resp. genauere Definition des Begriffs wird dringend nötig, wenn es darum gehen wird, solche ‚anthropogenen‘ Böden, z.B. im Zusammenhang mit ‚verloren‘ gegangenen (sprich: eingezonten und überbauten) Fruchtfolgeflächen, zur Kompensation zu verwenden. Hier bahnt sich eine Entwicklung an, die genau verfolgt werden muss.

Mitglieder der Groupe de Réflexion sind zurzeit: Karin Baumgartner, Peter German, Elena Havlicek, Claude Lüscher, Françoise Okopnik. Peter Lüscher hat die Arbeitsgruppe ‚altershalber‘ verlassen. Weitere Mitglieder sind wie immer sehr willkommen!

Mitglieder der Untergruppe Umweltbildung Boden sind Karin Baumgartner, Sarah Chékifi, Anina Elmer, Doris Hösli, Liv Kellermann, Denise König, Bea Kulli, Antonia Ulmann, Cécile Wanner. Auch bei uns sind weitere Mitglieder immer willkommen.

Claude Lüscher, 24.01.2019 ergänzt Cécile Wanner 25.1.2019